

h

n

o

laser

### Lasertherapie in der Nase

Die Laserbehandlung erfolgt in örtlicher Betäubung „ohne Spritze“: hierzu wird Watte mit einem Betäubungsmittel in die Nase eingelegt, anschließend wird die Schleimhaut mit einem Gel weiter betäubt. Diese Betäubung muss 30 Minuten einwirken.

Die eigentliche Laserbehandlung dauert ca. 15 Minuten und ist wenig schmerzhaft.

Nach der Lasertherapie kommt es für ca. 1 Woche zu einer Schwellung in der Nase, weiterhin tritt ein (teils blutiger) Sekretfluss auf. Die Nasenatmung ist in dieser Zeit behindert. Nach dem Ablösen der Wundbeläge („wie Schorf auf der Haut“) wird die Nase wieder frei.

Selten können Blutungen während der Abheilungsphase auftreten, wenn sich der Schorf löst. In diesem Fall bitte ein abschwellendes Nasenspray benutzen und die Nase für 10 Minuten zuhalten sowie den Kopf leicht nach vorne beugen. Bei anhaltenden Blutungen suchen Sie bitte zu den Öffnungszeiten unsere Praxis auf oder fahren außerhalb der Öffnungszeiten in eine der HNO-Kliniken. Eine „gefährliche“ Blutung ist nicht zu erwarten!

#### **Bitte nach einem Lasereingriff beachten:**

- In der 1. Woche nicht schnauben (eher hochziehen), da sich ansonsten der Schorf vorzeitig löst.
- Keinen „anstrengenden“ Sport treiben.
- Keinen Saunabesuch.
- Die verordnete Nasenemulsion 2x tgl. verwenden.